



## TOP 1

Begrüßung und Ehrungen

## 1.1.

## Begrüßung

Der Präsident, Reinhard Geppert eröffnete um 10.15 Uhr den Verbandstag und begrüßte die Vertreter der Vereine, die Bezirksvorsitzenden, die Kassenprüfer, die Ausschußbeisitzer und die Mitglieder des Vorstandes.

Ein besonderes Grußwort richtete er an den Ehrengast und Vertreter des DBV, dessen Präsident Dr. Heinz Barge. Dieser erwiderte die Grußworte und nahm zu einigen aktuellen Problemen unserer Sportart aus der Sicht des DBV Stellung.

## 1.2.

## Ehrungen

Die Ehrennadel in Gold wurde verliehen an

- Erich Mader (Post SV Rosenheim),
- Werner Schilling (MTV Schrobenhausen, Bezirkssportwart Schwaben),
- Dieter Sichert (SV Fortuna Regensburg, BBV-Sportwart),
- Gerhard Wehnert (TV 1861 Ingolstadt).

Die Ehrennadel in Silber wurde verliehen an

- Gerald Halder (FT Blumenau, BBV-Lehrwart).

## TOP 2

Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl

## 2.1.

## Vorstand

Der bis zu seiner Entlastung im Amt befindliche Vorstand war anwesend bis auf Vizepräsident Hans Massinger und Spielausschuß-Beisitzer Gerhard Lunz.



## Protokoll Verbandstag

## 2.2. Bezirksvorsitzende

Es waren alle Bezirksvorsitzende anwesend, damit also 6 Stimmen vertreten.

## 2.3. Vereinsdelegierte

Die Bezirke waren vertreten

Obb	mit 18 von 49 Stimmen = 36,7 %			
Ndb/Opf	' 6	' 13	'	= 46,1 %
Schw	' 2	' 16	'	= 12,5 %
Ufr	' 14	' 19	'	= 73,7 %
Mfr	' 8	' 20	'	= 40,0 %
Ofr	' 6	' 10	'	= 60,0 %

gesamt mit 54 von 127 Stimmen = 42,5 %

## 2.4. Stimmberechtigung

§ 16 (3) der Satzung erlaubt Vostandsmitgliedern nicht, gleichzeitig Vereinsstimmen zu vertreten. Hierdurch ergaben sich für die Abstimmungen nach der Neuwahl geringe Änderungen gegenüber der Stimmverteilung zur Wahl.

## TOP 3

Genehmigung der Tagesordnung und Beschlußfassung über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge

## 3.1. Genehmigung der Tagesordnung

Es wurde festgestellt, daß die Einladung in 'bayern-sport' Ausgabe 16/17 vom 24.04.79 und Ausgabe 18 vom 02.05.79 fristgerecht veröffentlicht wurde. Die darin angekündigte Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

Die Tagungsunterlagen wurden den Vereinen vor dem Verbandstag in Form eines Berichtsheftes per Post zugestellt; ein Nachtrag wurde vor Eröffnung des Verbandstages ausgehändigt.





- 3.2. Beschlußfassung über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge  
Der vom Lehrwart vorgelegte Dringlichkeitsantrag wurde einstimmig zugelassen. Weitere Dringlichkeitsanträge lagen nicht vor.

TOP 4 Rechenschaftsbericht des Vorstandes und der Ausschüsse

Die schriftlich vorgelegten Berichte wurden zur Kenntnis genommen. Ergänzende mündliche Ausführungen wurden nicht gewünscht.

TOP 5 Rechnungsergebnis für das abgelaufene Haushaltsjahr

- 5.1. Erstattung des Kassenberichtes 1978  
Der Kassenbericht für 1978 einschließlich drei Anlagen war im Berichtsheft enthalten. Die Schatzmeisterin beantwortete ergänzende Fragen.
- 5.2. Bericht der Kassenprüfer  
Der Bericht war im Berichtsheft enthalten. Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.
- 5.3. Genehmigung des Kassenberichtes 1978  
Einstimmig wurde der Kassenbericht 1978 genehmigt und der Schatzmeisterin die Entlastung erteilt.

TOP 6 Genehmigung des Haushaltsplanes für das laufende Haushaltsjahr 1979

Reinhard Geppert trug vor, daß als Ergänzung zu dem im Berichtsheft (TOP 6, Seite 1-3) enthaltenen Haushaltsvoranschlag für das Jahr 1979 die Frage der Mittelzuweisung an die Bezirke (TOP 6, Seite 4-7) zu sehen ist. Bei der vorangegangenen



## Protokoll Verbandstag

Beiratssitzung am 23.06.79 habe man sich auf ein neues Mittelverteilungsschema geeinigt, das ab dem kommenden Haushaltsjahr zur Anwendung kommen soll. Es beinhaltet nahezu eine Verdoppelung der Mittel für die Bezirke. Darüber hinaus sollen die Bezirke im laufenden Jahr 1979 eine evtl. notwendige Unterstützung erhalten für die Ausrichtung von Veranstaltungen, die noch durchgeführt werden sollen, für die aber bei den Bezirken Geld nicht ausreichend zur Verfügung steht.

Nach dieser ergänzenden Unterrichtung wurde der Haushaltsvoranschlag einstimmig genehmigt.

Zum Antrag des Bezirks Schwaben (TOP 6, Seite 6) wurde festgestellt, daß es für den Vorstand selbstverständlich ist, bei allen Ausgaben auf deren Erforderlichkeit zu achten. Auch sind die Kassenprüfer ihrer Aufgabe, die Erforderlichkeit der einzelnen Ausgaben zu prüfen, immer nachgekommen. Die Kassenprüfer werden gebeten, bei der nächsten Prüfung dieses Kriterium wieder mit zugrunde zu legen.

## TOP 7

Festsetzung der Verwaltungskostenumlage für das kommende Haushaltsjahr 1980

Der vorliegende Antrag wurde einstimmig angenommen. Damit wird die Umlage für 1980 auf DM 4,25 pro gemeldetes Mitglied festgesetzt.

## TOP 8

Wahl eines Wahlleiters und zweier Wahlhelfer

Als Wahlleiter wurde Leonhard Lunz, als Beisitzer wurden Franz Wagenknecht und Helmut Bartz gewählt.





## Protokoll Verbandstag

## TOP 9

Entlastung des Vorstandes und der Ausschüsse

Der Wahlleiter bedankte sich im Namen der Anwesenden für die vom Vorstand und vom Spielausschuß geleistete Arbeit und stellte den Antrag auf Entlastung. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## TOP 10

Neuwahl des Vorstandes und der Ausschüsse

<u>Funktion</u>	<u>Vorschlag</u>	<u>Bem.</u>	<u>J</u>	<u>N</u>	<u>E</u>
Präsident	Geppert		60		
Vizepräsident	Hellbach		60		
	Baumgartner	1)			
Vizepräsident	Baumgartner		55	2	3
Schatzmeister	Remmele	2)	60		
Sportwart	Sichert		59		1
Jugendwart	Munz E.		60		
Schiedsrichterobmann	Sailer		60		
Frauensportreferentin	Munz Ch.		58		2
	Kasperek	1)			
Pressereferent	Kasperek		60		
Lehrwart	Krah		58		2
Rechtsausschuß-Vors.	Feder		60		
Spielausschuß-Beis.	Nielsen		59		1
	Lunz G.	3)	56		4
Kassenprüfer	Wagenknecht		55		5
	Burkard		60		
	Siedler	1)			
Ersatz-Kassenprüfer	Weißemberger	2)	58	1	1
	Siedler	1)			

## Bemerkungen:

- 1) Der/die Vorgeschlagene kandidiert nicht
- 2) Das schriftliche Einverständnis, zu kandidieren und die Wahl gegebenenfalls anzunehmen, lag vor



## Protokoll Verbandstag

3) Es war das mündlich übermittelte Einverständnis bekannt, die Wahl wurde nachträglich angenommen.

Reinhard Geppert bedankte sich im Namen aller Gewählten für das durch die Wahl zum Ausdruck gebrachte Vertrauen; es soll der Ansporn für die Arbeit der nächsten drei Jahre sein.

Der nach zwölfjähriger Tätigkeit als Schatzmeisterin aus der Vorstandschaft ausgeschiedenen Hedwig Burkard wurde durch die Übergabe eines Geschenkes nochmals besonders gedankt.

## TOP 11

Wahl von zwei Kassenprüfern und einem Ersatz-Kassenprüfer

Ergebnis siehe unter TOP 10

## TOP 12

Satzungsänderungen

Der vorgelegte Änderungsantrag (TOP 12, Seite 1-2) wurde einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

Weitere Satzungsänderungen siehe TOP 13.4, TOP 15.2, TOP 16.7.2

## TOP 13

Neufassung der Rechts- und Straf-Ordnung

## 13.1.

Rechtsordnung

Die Diskussion brachte keine Änderung der Vorlage.

## 13.2.

Straf-Ordnung

§ 6 Abs 2 wurde gestrichen.

§ 7 Satz 1 wurde geändert: Der BBV-Vorstand und die Bezirksvorstände haben die Pflicht, die strafbaren . . . . .





Inhalt

Seite

07

Datum

30.06.79

## Protokoll Verbandstag

- 13.3. Abstimmung  
RO und StO wurden jeweils insgesamt einstimmig bei 16 Enthaltungen angenommen.

- 13.4. Satzungsänderung  
§ 4 Abs 3 der Satzung wurde entsprechend Antrag auf Blatt TOP 16 Seite 24 eingefügt; der Antrag wurde bei 51 Ja-, 2 Nein-Stimmen und 14 Enthaltungen angenommen.

### TOP 14 Verabschiedung einer Finanzordnung

Der Entwurf wurde unter Berücksichtigung des vom Beirat erarbeiteten Änderungsantrags einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

### TOP 15 Verabschiedung einer Ehrenordnung

- 15.1. Ehrenordnung  
Der Entwurf wurde unter Berücksichtigung des vom Beirat erarbeiteten Änderungsantrages einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.
- 15.2. Satzungsänderung  
§ 20 (1) wurde aufgrund der Empfehlung des Beirats geändert. Dieser Antrag wurde einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.
- 15.3. Ehrenmitgliedschaft Hans Massinger  
Die neu geschaffene Möglichkeit nutzte der Verbandstag und verlieh Hans Massinger einstimmig und ohne Enthaltung die Ehrenmitgliedschaft aufgrund seiner langjährigen besonderen Verdienste um den BBV und den bayerischen Badminton-Sport.



Inhalt

Seite

08

Datum

30.06.79

## Protokoll Verbandstag

TOP 16

### Anträge

- 16.1.      Berichtsheft TOP 16, Seite 1-2  
Die Anträge wurden angenommen mit dieser Ausnahme:  
Der Antrag, in Bayernliga und Verbandsklassen mit je acht Mannschaften zu spielen kam nur für die Bayernliga zur Abstimmung.  
Dieser Antrag wurde abgelehnt.
- 16.2.      Berichtsheft TOP 16, Seite 3  
Der Antrag wurde angenommen; durch einen später angenommenen Antrag zum Thema Jugendausschuß endet § 31 Abs 2 der SpO: . . . Zusammenarbeit mit dem BBV-Spielausschuß bzw. BBV-Jugendausschuß.
- 16.3.      Berichtsheft TOP 16, Seite 4  
Der Antrag wurde zurückgezogen.
- 16.4.      Berichtsheft TOP 16, Seite 5-17  
Der Antrag wurde angenommen. Soweit durch andere Änderungsanträge hier angesprochene Bestimmungen berührt werden, gelten andere Änderungsanträge vorrangig.
- 16.5.      Berichtsheft TOP 16, Seite 18  
Der Antrag wurde mit der Änderung angenommen:  
. . . . Bayernliga, Verbandsklasse Nordbayern und Südbayern, Bezirksklasse, Klasse A, Klasse B usw.  
Der Vorstand wurde beauftragt, die Spielordnung so zu fassen, daß diese Klasseneinteilung in allen entsprechenden Stellen sichtbar wird.
- 16.6.      Berichtsheft TOP 16, Seite 19-20  
Hierzu hatte der Beirat eine Neufassung des Antrags und des Formulars erarbeitet. In dieser Form wurde der Antrag angenommen.





## Protokoll Verbandstag

16.7. Berichtsheft TOP 16, Seite 21

16.7.1. Antrag

Der Antrag wurde angenommen

16.7.2. Satzungsänderung

Die erforderliche Änderung von § 28 der Satzung wurde einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

16.7.3. Wahl

Im Anschluß an die Satzungsänderung wurden Rainer Fuchs und Alexander Schilling in den Jugendausschuß gewählt.

16.8. Dringlichkeitsanträge

Der von Gerald Halder vorgelegte Dringlichkeitsantrag zur Ergänzung der Ausbildungsordnung wurde abgelehnt.

TOP 17

Verschiedenes

Die bayerischen Schüler- und Jugend-Einzelmeisterschaften am 08./09.12.79 wurden an WSV Aschaffenburg 1909 vergeben.

München, 25.08.79

.....  
Reinhard Geppert  
Präsident

.....  
Bodo Hellbach  
Vizepräsident

.....  
Rudolf Baumgartner  
Vizepräsident